

Von: Christian Hiebaum
Gesendet: 16. 8. 2006
An: 8007000@krone.at
Betreff: Leser-Report

Probebohrungen am Rande der Lobau

Ohne Vorwarnung, still und heimlich wird die S1-Nord vorbereitet.



Seit diesem Sommer werden am Rand des Nationalparks Donauauen Probebohrungen für die geplante S1-Nord durchgeführt. Schon der bereits fertiggestellte Südteil der S1 hat sich als unfall- und geisterfahrerträchtig herausgestellt und ist dringend sanierungsbedürftig. Trotz Kürzung der Investitionen für den Lärmschutz werden die Vorbereitungen für das 1,6 Mrd. EUR teure Projekt nicht gestoppt. Die Baugrube, die hier entstehen soll (siehe Bild im Anhang) ist 46m breit, 820m lang und bis zu 40m tief. Noch ist keine Genehmigung vorhanden, aber offensichtlich wollen die Verantwortlichen uns Bürger vor vollendete Tatsachen stellen.

DI Christian Hiebaum
2301 Groß Enzersdorf